



PRESSEINFORMATION

Bühne frei für die Performances von morgen

Gruppen für den Jugendwettbewerb für multimediale Performances UNART 2021/2022 stehen fest / Proben im Schauspiel Frankfurt sind in vollem Gang / Themen spiegeln aktuelle Gedankenwelt von Jugendlichen

Frankfurt am Main, im Januar 2022 – Sie stehen fest: Fünf Gruppen von Jugendlichen konnten die Jury des Schauspiels Frankfurt von ihrem Können überzeugen. Ob Tanz, Theater, Songwriting, Poetry Slam oder Film – alle Teilnehmenden beeindruckten durch ihre Kreativität und Fantasie sowie die Freude am gemeinsamen Performen. Sie gehören zu den Auserwählten, die in diesem Jahr an dem Jugendwettbewerb für multimediale Performances UNART 2021/2022 teilnehmen können, initiiert von der BHF BANK Stiftung.

Um ihre Ideen für eine 15-minütige Performance auszuarbeiten und zu perfektionieren, werden sie in den nächsten Wochen von professionellen Coaches – darunter Performancekünstler/-innen, Schauspieler/-innen und Musiker/-innen – beraten und begleitet. Die Proben auf den Bühnen des Schauspiels Frankfurt haben bereits begonnen. Bis zum Finale ist nicht mehr viel Zeit: Es findet im März 2022 vor Publikum statt, sofern es die Pandemie zulässt.

Performances spiegeln aktuelle Gedankenwelt von Jugendlichen

Die Jugendlichen zwischen 14 und 20 Jahren greifen in ihren Performances aktuelle Fragen aus ihrer Lebenswelt auf. Die Themen sind so vielfältig und unterschiedlich wie die Performer/-innen. Vor allem die Pandemie hat sie vor neue Herausforderungen gestellt, die sie performativ verarbeiten möchten. Sie sprechen Themen an, die sie persönlich und in der Gruppe in den letzten zwei Jahren tief bewegt haben, wie zum Beispiel neue Freundschaften oder die plötzliche Isolation durch den Lockdown. Wie umgehen mit der Isolation? Die einen suchen sie, andere ertragen sie kaum. Und wer ist mit Sicherheit für einen da.

Aber auch Zeit und Realität, Vergänglichkeit und Leben sind Themen, die die Jugendlichen in ihren Performances behandeln. Auch Liebe, Sex und Beziehung spielen eine Rolle: Was für Arten von Liebe und Beziehungen gibt es, warum ist die Gesellschaft so besessen davon und wie wird in den Medien damit umgegangen?

Eine Gruppe beschäftigt sich mit der Frage nach Individualität versus Masse: „Ich will zur Masse gehören, aber nicht die Masse sein“ und „Wie individuell kann man sein, bis man komisch wird? Wie anders, bis man nicht mehr dazugehört?“

Die Jugendlichen entscheiden selbst, welche Sparten der darstellenden Künste sie in ihrer Performance nutzen und kombinieren wollen. Viele von ihnen schreiben gerne eigene Texte, ob in Form von Gedichten, Songs oder Dialogen. Sie produzieren Filme und veranstalten Poetry-Slams. Es wird getanzt, gesungen und gerappt.

UNART 2021/2022 auch in Hamburg und Dresden

Der Jugendwettbewerb für multimediale Performances UNART 2021/2022 findet neben dem Schauspiel Frankfurt auch am Thalia Theater Hamburg und am Staatsschauspiel Dresden statt. Dort sind die Gruppen ebenfalls bereits ausgewählt und die Proben haben begonnen.

Aufführungstermine (pandemiebedingt gg. Änderungen)

Finale im Schauspiel Frankfurt	23. - 24. März 2022
Finale im Thalia Theater Hamburg	2. März 2022
Finale im Staatsschauspiel Dresden	6. Mai 2022

In den drei finalen Vorstellungen werden je zwei Gewinnergruppen ausgewählt, die beim BEST OF UNART in Dresden ihre Performances zeigen werden.

BEST OF UNART im Staatsschauspiel Dresden 17. Mai 2022

Über den Jugendwettbewerb für multimediale Performances UNART 2021/2022

Das von der BHF BANK Stiftung in Frankfurt am Main initiierte Projekt gibt Jugendlichen Raum und Unterstützung für die Entwicklung eigener Kreativität. Die Partnertheater und die Stiftung möchten Sichtweisen von Jugendlichen ernst nehmen und ihnen für ihre Anliegen eine Bühne geben. Zudem erhalten die ausgewählten Gruppen die Gelegenheit, intensiv mit performativen Kunstformen zu arbeiten und ein eigenes künstlerisches Projekt umzusetzen.

Sigrid Scherer, Geschäftsführerin der BHF BANK Stiftung, über die konstruktive und kreative Zusammenarbeit mit den Bühnen: „Gemeinsam mit den Partnertheatern schaffen wir den Freiraum, den die Jugendlichen mit ihren Ideen bespielen können, unterstützen sie in ihrer Entwicklung und geben ihnen eine Bühne, um sich zu präsentieren und gehört zu werden. Seit der Coronapandemie sind Angebote wie UNART besonders wichtig. Wir möchten Jugendliche stärken und fördern.“

Der Jugendwettbewerb UNART wurde 2018 mit dem Kulturförderpreis der Deutschen Wirtschaft ausgezeichnet und 2019 für den Deutschen Engagementpreis nominiert.

Weitere Informationen unter www.unart.net

Über die BHF BANK Stiftung

Die BHF BANK Stiftung wurde Ende 1999 gegründet und verfügt über ein Stiftungsvermögen von etwa 25 Millionen Euro. Sie ist operativ und fördernd tätig und hat seit ihrer Gründung mehr als 17 Millionen Euro in gemeinnützige Vorhaben investiert. Die Stiftung entwickelt in privater Initiative und in Zusammenarbeit mit kompetenten Partnern neue Konzepte zur Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen. Sie möchte kreatives Potenzial freisetzen, Innovation ermöglichen und unseren Gesellschaften zukunfts- und richtungweisende Anstöße geben.

Weitere Informationen unter www.bhf-bank-stiftung.de

Bildmaterial stellen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

Pressekontakt BHF BANK Stiftung

DIALOGATELIER Public Relations

Claudia Wieneke

Tel.: 069. 71 44 7919

Mail: wieneke@dialogatelier.de

Pressekontakt Schauspiel Frankfurt

Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Sandra Strahonja

Tel.: 069. 212 48704

Mail: sandra.strahonja@buehnen-frankfurt.de